



GUTE IDEEN HABEN METHODE!

Kreativ sein ist mühsam! Kreativ ist man oder eben nicht! Solche Irrtümer begegnen uns immer wieder in der Praxis. Irrtümer, weil bestimmte Techniken helfen können, der eigenen Kreativität unter die Arme zu greifen. Wir stellen Ihnen ausgewählte Methoden vor. Viel Spaß bei der Lektüre und beim Ausprobieren!

Anja und Eike Mahlstedt

FÜHRUNG, KOMMUNIKATION & KARRIEREGESTALTUNG

NEWS TO USE

WAS ES ALLES GIBT!

KREATIVITÄTS-TECHNIKEN FÜR JEDEN BEDARF

Schätzungen zur Folge, gibt es wenigstens 500 unterschiedliche Kreativitätstechniken, -instrumente und -methoden. Da dürften keine Wünsche offen bleiben. Dennoch sind die wenigstens bekannt. Brainstorming und Mindmapping nutzt jeder von uns - mehr oder weniger oft, bewusst oder unbewusst. Aber was ist mit Kopfstehen, bunten Hüten oder Kaffee trinken? Wir stellen Ihnen diese Methoden auf den folgenden Seiten vor. Die Auswahl stellt zwar keine Wertung dar, bildet dennoch gewisse Vorlieben ab.

KREATIV IST JEDER! WÄREN DA NICHT...

...die bekannten Killerphrasen, die jede Kreativität im Keim ersticken: "Es ist praktisch unmöglich", "das funktioniert sowieso nicht" oder "außer Ihnen glaubt niemand daran"! Google & Co machen es uns vor, wie es anders geht. Angeblich dürfen die Mitarbeiter von Google 20% ihrer Arbeitszeit fürs Tüfteln an neuen Projekten verwenden. Mit anderen Worten: Zwar hat jeder Mensch kreative Potentiale. Um diese entfalten zu können, bedarf es Freiräume, eine entsprechende Innovationskultur im Unternehmen, wertschätzende Führungskräfte und natürlich Übung.

WAS ES ALLES GIBT!

Kreatives Schreiben Brainwriting Collective-Notebook 6-3-5 Methode Brainwriting Pool ABC-Liste **World-Café** Mind Mapping KJ-Methode NM-Methode Cluster Ideen-Marathon Progressive Abstraktion *Brainstorming* Negativkonferenz **Kopfstandmethode** Provokationstechnik Bisoziation Analogie-technik Zufallstechniken Superposition Semantische Intuition Bionik Synektik Tilmag-Methode CATWOE Force-Fit-Spiel Thinking at the Edge/TA Galeriemethode **Kartenabfrage** Pinnwandmoderation **Design Thinking** (Metaplan-Technik) Morphologischer Kasten Osborn-Checkliste **SCAMPER** bzw. SCAMPERR Ursache-Wirkungs-Diagramm Relevanzbaumanalyse Kraftfeldanalyse **Denkhüte von De Bono** Walt-Disney-Methode World-Café BarCamp TRIZ Zukunftswerkstatt Real-Time-Strategic-Konferenzen (RTSC) **Spaziergehen** Appreciative Inquiry Summit...





KOPFSTANDMETHODE LACHEN ERWÜNSCHT

Was müssen wir tun, damit niemand mehr unsere Suppe kauft? Wie schaffen wir es, dass unser Messestand langweilig ist? Statt zu fragen, wie Sie Ihr Produkt, Ihre Dienstleistung verbessern können, stellen Sie das Problem einfach mal auf den Kopf. Alle Antworten sind erlaubt! Denn oftmals fällt es uns leichter, Probleme zu erkennen, als effektive Lösungen zu entwickeln.

- ✓ Sie benötigen Stifte, Zettel, Pinnwand
- ✓ Sie dürfen keine Kritik üben, aber kräftig lachen
- ✓ Geeignet für kleine und große, geübte und ungeübte Teams. Lässt sich aber auch alleine anwenden

WIE LÄUFT DAS MIT DEM KOPFSTEHEN?

Die Kopfstandmethode ist denkbar einfach: Für den ersten Schritt hat jedes Teammitglied ca. 10 Minuten Zeit. Notieren Sie absurde, lustige, anstößige Antworten jeweils auf einer Karte. Kurzum alles, was Ihnen einfällt!

gerne auch laut vorlesen. Lachen ausdrücklich erlaubt. Im dritten Schritt werden die Ideen natürlich noch ins Positive gedreht und als Inspirationsquelle für die Aufgabenstellung genutzt.

Im zweiten Schritt kommt die alt bewährte Pinnwand zum Einsatz: Einfach die Karten an der Pinnwand sortieren und

99%
SPASS



Papiertischdecke nach Abschluß eines World-Cafés

LESETIPP:

Das große Handbuch INNOVATION

Wer Zeit und Lust hat, sich mit dem Thema weiter zu beschäftigen, wird wohl an dem großen Handbuch Innovationen nicht vorbei kommen. 800 Seiten stark ist das Werk von Benno van Aerssen und Christian Buchholz und erscheint im Mai 2018 im Vahlen Verlag.

ENDLICH IST TISCHDECKEN BEMALEN ERLAUBT! ZUMINDEST IM WORLD-CAFÉ

World-Café ist eine bewährte Methode zum kreativen und offenen Austausch in großen Gruppen. Eine definierte Auswahl an Teilnehmern findet sich an Caféhaus-Tischen zusammen und diskutiert das Thema. Nach einer gewissen Zeit wechseln die Teilnehmer die Tische und finden sich in gleicher oder neuer Konstellation an anderen Tischen zusammen. Ein „Gastgeber“ bleibt am Tisch zurück und trägt die Ergebnisse der ersten Runde in die nächste Gruppe. Elemente, wie „Speisekarte“ (Handlungsanleitung), „Tischdecke“ (zum Festhalten der Ideen), „Tischgesteck“ (Stifte und Marker), Snacks, Getränke, Kuchen... spiegeln Elemente aus Cafés wider und tragen zur lockeren Atmosphäre bei. Am Ende werden die Arbeitsergebnisse für alle sichtbar ausgestellt.

E-LEARNING KURSE IN KOOPERATION MIT IVERSITY

Unsere Angebote für Sie!

1. Situativ Führen in der VUKA Welt

[Mehr Infos](#)

2. Die Toolbox für Deine Karrieregestaltung

[Mehr Infos](#)

3. Die Toolbox für die Teamentwicklung

[Mehr Infos](#)

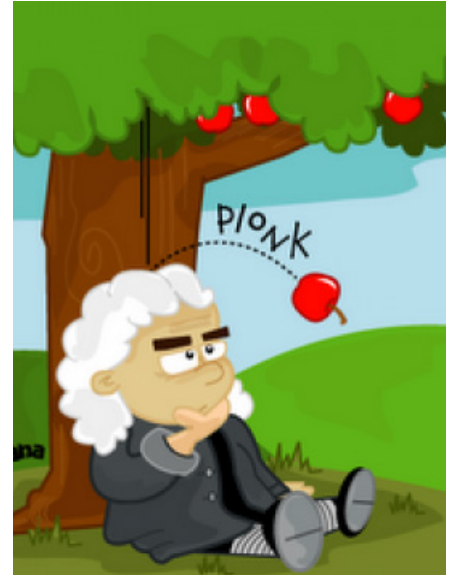


TIPP! SPAZIEREN GEHEN MACHT SCHLAU!

Das ist bekannt! Nur, wer nimmt sich während der Arbeit die Zeit dafür? Hier nun die gute Nachricht! Wissenschaftler aus Stanford haben festgestellt, dass nicht nur die Umgebung stimulierend auf den Ideenfluss wirkt. Vielmehr ist es vor allem der Vorgang des Gehens selbst. D. h., ihre Probanden gingen nicht in der Natur spazieren. Stattdessen saßen

sie oder gingen auf einem Laufband in irgendeinem geschlossenen Raum. Also, einfach mal ein paar Geheimheiten im Büro einlegen und schon kommen die Geistesblitze.

Und hier der wissenschaftliche Beleg aus Stanford: Marily Oppezzo, Daniel L. Schwartz. Give your ideas some legs: The positive effect of walking on creative thinking. Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition, 2014



ODER DOCH EHER WIE NEWTON?

Der Legende nach traf der Apfel das Haupt des genialen Physikers, Astronom und Mathematikers Isaac Newtons unter einem Apfelbaum. Besagter Apfel brachte ihn dann auf die bahnbrechende Idee der Gravitationstheorie.

Okay, manchmal hilft auch still sitzen, aber immerhin war er draußen in der Natur!



#Frauenkarrieren

MUT ZUR

MARKE ICH

PODCAST MUT ZUR MARKE ICH

In ihrem Podcast entlockt Anja Mahlstedt Führungskräften, ExpertInnen und WissenschaftlerInnen ihre ganz persönlichen Erfahrungen, um mit den eigenen Stärken am rechten Ort zu sein. Nichtzuletzt der Mut zur Sichtbarkeit und zur Marke Ich ist entscheidend.

www.mahlstedt-tcc.de/mut-zur-marke-ich/

6 Denkhüte nach de Bono



HÄUFIGER MAL HUT TRAGEN DE BONOS HÜTE

Weißer Hut: Weiß steht für neutrales, analytisches Denken,

Roter Hut: Diese Farbe steht für subjektives, emotionales Denken,

Schwarzer Hut: Die Rolle repräsentiert den pessimistischen Kritiker,

Grüner Hut: Der grüne Hut steht für Kreativität und Wertfreiheit,

Gelber Hut: Gelb verkörpert den optimistischen Gegenpart zum Kritiker,

Blauer Hut: Die blaue Rolle sorgt für Struktur.

“Creative thinking, in terms of idea creativity, is not a mystical talent. It is a skill that can be practised and nurtured.”
(Edward de Bono)



“It is better to have enough ideas for some of them to be wrong, than to be always right by having no ideas at all.” (Edward De Bono)

ALLEIN ODER IN DER GRUPPE? ANWENDUNG

Die “Sechs Denkhüte” ist traditionell eine Technik für Gruppendiskussionen. Verschiedene Personen – verschiedene Rollen. Idealerweise diskutieren sechs Personen jedoch können auch mehrere Personen eine Rolle einnehmen. Doch warum nicht auch die Methode für sich allein ausprobieren? Einfach mal einen anderen Hut, eine andere Perspektive einnehmen!

LESETIPP DE BONOS NEUE DENKSCHULE

Edward de Bono ist ein Pionier des kreativen Denkens. In seinem Buch zeigt er Vor- und Nachteile unseres gewohnten Denkens auf und beschreibt u.a. Techniken, wie “neue” Gedanken entstehen und wie man sie gezielt herbeiführen kann. Natürlich geht es dabei auch etwas “verrückt” zu.

Das Buch ist im mvg verlag erschienen.



DESIGN THINKING

Design Thinking ist eine agile Methode der Ideenentwicklung, die konsequent an den Bedürfnissen der Zielgruppe eines neuen Produktes oder einer Dienstleistung ansetzt: Es geht also nicht darum, Probleme für vorhandene Lösungen zu finden, sondern die wirklichen Bedürfnisse und Probleme der externen oder internen Kunden zu ergründen. Wie das geht? Mit Hilfe eines mehrstufigen Innovationsprozesses, der auf kontinuierlichen Feedbackschleifen zwischen Entwicklern und Zielgruppe beruht.

VERFLIXT! DER KUNDE WILL WAS?

Unternehmen, die agil arbeiten, binden interne und externe Kunden ein. Für Sie bedeutet das: Holen Sie sehr frühzeitig die Meinungen von Mitgliedern Ihrer Zielgruppe zu dem grundsätzlichen Thema ein. Gehen Sie dabei sehr offen vor. Hier ist ausschließlich Ihr Zuhörengefragt. Stellen Sie Verständnis- oder Vertiefungsfragen, mehr aber auch nicht. Sammeln Sie die Äußerungen Ihrer Zielgruppe und diskutieren Sie diese in Ihrer Arbeitsgruppe. Erst jetzt leiten Sie hieraus die genaue Zielsetzung, also den Fokus für den folgenden Prozess ab.

WARUM IST DAS WICHTIG?

DESIGN THINKING STORIES

www.thisisdesignthinking.net/

Es ist wie in vielen Bereichen: Nur wer fragt, bekommt Antworten, Ansichten – und somit auch Einsichten. Ist das erkannte Problem überhaupt ein Problem für die (Befragten der) Zielgruppe? Sie selbst können hierdurch eine andere Perspektive einnehmen und kommen im Idealfall dem Kern der Problem- und Fragestellung einen großen Schritt näher.

WAS NÜTZT IHNEN DAS?

Die neuen Eindrücke und Erkenntnisse bewerten Sie hinsichtlich der Bedeutung für Ihre Fragestellung. Ist er Prototyp, die gefundene Lösung gut? Welche Veränderungen sind noch erforderlich? Müssen Sie vielleicht noch ein paar Prozessschritte zurückgehen?

Oder: Sie erkennen, dass der Zeitpunkt gekommen ist, das Ganze abzubrechen. Immerhin vermeiden Sie damit weitere Folgekosten und einen möglichen Imageschaden.

Frühzeitige Offenheit im Denken kann sich also lohnen – im einen wie im anderen Fall.



DESIGN THINKING 1 TAG IM WORKSHOP



PROCESS MAP

Ein Design Thinking Prozess läuft typischerweise in iterativen 6 Phasen ab:

1. SCHRITT: VERSTEHEN

Um ein Problem zu lösen, gilt es zuerst, dieses in seinen Facetten und mit all seinen Einflussfaktoren zu verstehen. W-Fragen sind hier hilfreich.

2. SCHRITT: BEOBACHTEN

Mit dem gewonnenen Verständnis wird die Umwelt und das Umfeld beobachtet. Andere Personen, vielleicht sogar schon aus der beabsichtigten Zielgruppe können zu ihrem Verständnis und ihrer Einschätzung befragt werden.

3. SCHRITT: SICHTWEISE

Die Beobachtungen und Aussagen der Befragten werden gesichtet. Besonders herausragende oder wichtige Erkenntnisse werden herausgestellt und dann der Blickwinkel und/ oder die genaue Fragestellung für die Ideenfindung festgelegt.

4. SCHRITT: IDEENFINDUNG

Mögliche Ansätze und Ideen für die Problemstellung werden generiert und erarbeitet. Anschließend werden sie bewertet und die vielversprechendsten Ansätze ausgewählt.

5. SCHRITT: PROTOTYPING

Die besten Ideen werden nun zu konkreten Lösungsansätzen und Modellen. Das Ergebnis ist eine fertige Lösung.

6. SCHRITT: TEST

Die fertiggestellten Prototypen werden nun auf den Test gestellt und Einschätzungen und Meinungen der möglichen Zielgruppe hierzu eingeholt.

Sie möchten Design Thinking kennenlernen und ausprobieren? In unserem Tagesworkshop durchlaufen Sie den kompletten Prozess des Design Thinking. Sie entwickeln in einem interdisziplinären Team anhand von Fallbeispielen gemeinsam Ideen und Lösungen. Der Workshop dient dazu die Grundlagen der Methode kennenzulernen und Anwendungsfälle im eigenen Unternehmen zu identifizieren.

Sie möchten Design Thinking nutzen, um an den konkreten Herausforderungen Ihres Unternehmens zu arbeiten? Wir kommen zu Ihnen und nutzen die Methode gemeinsam mit Ihnen für Ihre Fragestellungen!

www.mahlstedt-tcc.de/design-thinking/

Bei Fragen & Anregungen sprechen Sie uns gerne an:
em@mahlstedt-tcc.de

Neue Wege. Neue Lösungen.

WERBUNG IN EIGENER SACHE

OFFENES EXKLUSIVTRAINING FÜR FRAUEN

Wie verschaffe ich mir in Meetings Gehör? Wie punkte ich überzeugend in Verhandlungen? Oder wie positioniere ich mich erfolgreich für den nächsten Karriereschritt? In unserem offenen Trainingsangebot für Frauen arbeiten Sie an Ihrem überzeugenden Auftritt! Sie erfahren, wie Sie inhaltlich die beste Wirkung erzielen und lernen Grenzen zu setzen.

INHALTE DES TRAININGS:

Tag 1

- Karriere: Erfolgsfaktoren und Stolpersteine; Karriereanker
- Zielbildentwicklung und persönlicher Aktionsplan
- Welcher Karrieretyp bin ich?
- Das Fakt Karrieretool
- Machtspiele in Unternehmen: Strategien von Männern und Frauen
- Andere spinnen, ich auch – und zwar als Netzwerkerin!
- Souveräner Auftritt und Selbstmarketing

Tag 2

- Bedeutung von Körpersprache, Sprache und Stimme; Stimmübungen
- Standpunkt vertreten und überzeugen, die ungeteilte Aufmerksamkeit erhalten
- Umgehen mit Einwänden, Angriffen und Lampenfieber
- Kommunikation zwischen Männern und Frauen
- Selbstmarketing und Nutzung der Unternehmensbühnen

Nächster Termin 8. und 9 September 2023

Jetzt anmelden und mit der Karriere durchstarten

Mehr Infos: www.mahlstedt-tcc.de/exklusivtraining-fuer-frauen/

"Gestärkt in Führung gehen"

LESUNGEN



Lesung zum Buch ‘Wie Frauen erfolgreich in Führung gehen’

Und wie es Unternehmen gelingt, weibliche Führungskräfte zu fördern’

Am 6. Juni 2023 um 19:00 Uhr
in der Stadtbücherei Wedel
Eintritt frei

Rosengarten 6
22880 Wedel

Weitere Termine &
Veranstaltungen finden Sie auf
www.mahlstedt-tcc.de

Mahlstedt

- TRAINING
- COACHING
- CONSULTING



Hörbuch "Wie Frauen erfolgreich in Führung gehen"

Und wie es Unternehmen gelingt, weibliche Führungskräfte zu fördern

Was brauchen Frauen, um in Führung zu gehen? Wie können Unternehmen Frauen erfolgreich für die Führung gewinnen? Anja Mahlstedt gibt Antworten und macht Frauen Mut, ihre Karriere ganz bewusst zu gestalten. **Das dafür notwendige Rüstzeug liefert das Hörbuch!**

Denn exklusiv zum Hörbuch erhalten Sie Zugang zu unserem kostenlosen Bonusbereich: Dort wartet ein liebevoll gestaltetes Workbook auf Sie mit mehr als 60 Übungen, komprimierte Fragen, Checklisten und Tipps zur persönlichen Karrieregestaltung!

AUS DEM INHALT

- Karriere ist machbar: Selbst ist die Frau
- Die wichtigsten Rahmenbedingungen für mehr Diversity im Unternehmen
- Die Toolbox für Ihre Karriere
- Unternehmensspielfelder beherrschen und in Führung gehen
- Die nächste Sprosse erklimmen
- Die ersten 100 Tage als Führungskraft

"Was wir von Markenmachern lernen können: Kennen Sie Ihren USP?"

"Menschen, die ihr Herausstellungsmerkmal kennen und zeigen, gestalten ihre Karriere meist sehr erfolgreich!"



Ihr Weg zur Marke „ICH“, Springer/Gabler Verlag Herbst 2018

Für unsere Karrieregestaltung können wir viel von Markenmachern lernen. Das neueste Buch von Anja Mahlstedt beschäftigt sich damit, wie wir unsere ICH-Marke gestalten und etablieren können. Dank des anschaulichen und leicht zugänglichen Workbook-Charakters, sind Sie am Ende der Lektüre bestens für Ihren nächsten Karriereschritt gerüstet.

Bildnachweis

Light bulb (S.6): Created by Jan-noon028 - Freepik.com

Businessman with bulb (S.2) Created by Dooder - Freepik.com

Kinder beim Spazierengehen (S. 4)

<http://www.fotocommunity.de/photo/spazieren-gehen-steffiho/27534771>